[13543.] **Neue Ausgaben**
von Brockhaus' grossem und kleinerem Conversations-Lexikon.

Leipzig, im August 1858.

Obwohl der Absatz meines grossen wie meines kleineren Conversations-Lexikon trotz der vielfachen Nachahmungen, welche dieselben gefunden, fortwährend ein bedeutender ist, so ist doch von vielen Seiten der Wunsch ausgesprochen worden, von beiden Werken wieder *neue Lieferungsausgaben* veranstaltet zu sehen, weil vielen Kreisen des Publicums die allmählige Anschaffung erwünschter ist und der Absatz dadurch jedenfalls neu angeregt wird.

Ich theile diese Ansichten im vollsten Maasse und entspreche desshalb dem angedeuteten Wunsche, indem ich von beiden Werken vom 1. October d. J. an

neue Ausgaben zu je 80 Heften

veranstalte, die ungefähr im Laufe von zwei Jahren und spätestens bis Ende 1860 vollständig erschienen sein werden, indem *monatlich drei Hefte* ausgegeben werden sollen.

Ich lasse die neuen Ausgaben beider Werke gleichzeitig erscheinen, weil dieselben durchaus nicht miteinander concurriren, während Ihre Manipulationen dadurch vereinfacht werden. Senden Sie die ersten Hefte beider Ausgaben an alle, welche diese Werke noch nicht besitzen; jeder wird sich dann um so schneller entschliessen, welches von beiden er sich anschafft.

Die *neue Ausgabe der zehnten Auflage* des grossen

Conversations-Lexikon

erscheint in 80 Heften à (7½ Ngr.) 4½ Ngr. netto am 1., 10. und 20. jeden Monats, und in derselben Weise die *neue Ausgabe* des

Kleineren Brockhaus'schen Conversations-Lexikon

in 80 Heften à (2½ Ngr.) 1½ Ngr. netto.

Bei beiden Werken gewähre ich Ihnen wie bisher

40 % Rabatt in Jahresrechnung

und ausserdem liefere ich bei dem grossen Conversations-Lexikon

bei Partien von 10 Exemplaren gegen baar ein Freiexemplar,

während ich bei dem Kleineren Conversations-Lexikon

bei Partien von 6 Exemplaren gegen baar ein Freiexemplar

gewähre.

Diese aussergewöhnlichen Vergünstigungen werden Ihnen gewiss Veranlassung sein, sich besonders für diese neuen Ausgaben zu verwenden.

Das *erste* und *zweite Heft* beider Ausgaben gebe ich Ihnen gern in grösserer Anzahl à Condition; vom *dritten Hefte* an liefere ich dieselben nur auf feste Rechnung.

Zu beiden Werken habe ich neue *Prospecte* drucken lassen, deren zweckmässigste Vertheilung ich Ihnen empfehle. Bei *Prospecten mit Firma* berechne ich als Beitrag zu den Herstellungskosten 1 ℛ für jedes Tausend.

Beide Werke sind, wie Ihnen bekannt, durch das seit vorigem Jahre unter dem Titel:

Unsere Zeit.
Jahrbuch zum Conversations-Lexikon.

erscheinende Werk, das neben selbstständigem Werthe eine directe Ergänzung der zehnten Auflage des Conversations-Lexikon bildet, vor dem Veralten geschützt, und ich ersuche Sie, diesen Umstand bei Ihren Manipulationen mit zu benutzen.

Indem ich noch erwähne, dass Ihnen beide Werke jederzeit auch *complet* und *gebunden* (in drei verschiedenen Einbänden) zu Diensten stehen, empfehle ich die *neuen Ausgaben* Ihrer lebhaftesten Verwendung und bitte Ihren Bedarf schleunigst zu verlangen.

F. A. Brockhaus.

[13544.] In dieser Woche versende ich:

Dr. **L. Gall,**
die vortheilhafteste Methode der
Weinbereitung.
Mit Abbildungen. XII u. 120 S.
Preis 20 Sgr.

nach welcher vernünftigsten Methode der Weinbereitung man aus einer Traubenmenge, welche gewöhnlich 100 Quart Wein gibt, 90 Quart Naturwein und dann noch wenigstens 150—200 Quart zweiten und dritten Wein von wenigstens gleicher Qualität wie der Naturwein, erlangt.

☞ Die Bestellungen auf dieses Werkchen, von allerdings hoher Wichtigkeit, sind so massenhaft eingegangen, daß eine 4fach stärkere Auflage zur Befriedigung kaum genügt haben würde.

Die Hälfte der Auflage ist bereits durch feste Aufträge absorbirt, und ich kann daher nur wenig die à Cond.-Bestellungen berücksichtigen, wo nicht gleichzeitig fest bestellt worden. — In Leipzig wird ausgeliefert, jedoch fortan nur fest. — Auf einen neuen Abdruck wird bereits Bedacht genommen.

Trier, 12. September 1858.

F. A. Gall's Verlag.

[13545.] Ende September kommen zur Versendung:

Oschatzer Kalender auf das Jahr 1859. Ohne Tabellen (à 2 Ngr. ord.) à Dtzd. 16 Ngr. netto; mit Tabellen durchschossen (à 2½ Ngr. ord.) à Dtzd. 20 Ngr. netto.

Wir bitten zu verlangen.

Oschatz, den 14. September 1858.

Fr. Oldecop's Erben.

[13546.] Von

Arndt, Wanderungen mit Stein.

erscheint in 14 Tagen die 2. unveränderte Auflage.

Um den gegen uns ausgesprochenen Wünschen mehrerer Handlungen entgegenzukommen, werden wir auch eine kleine Anzahl Exemplare broschiren lassen.

Alle bis dahin uns zugegangenen Bestellungen werden sofort expedirt.

Etwaigen Mehrbedarf bitten wir zu verlangen.

Berlin, den 10. Septbr. 1858.

Weidmann'sche Buchhandlg.

[13547.] **Hamburger Kirchentag.**

Die Verhandlungen des Hamburger Kirchentages erscheinen auch in diesem Jahre in meinem Verlage zum Ladenpreis von circa 24 Sgr. bis 28 Sgr. möglichst bald nach Schluß der Verhandlungen.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25, gegen baar 33⅓ % und auf 10 mit einem Mal bezogene Expl. 1 Freiexemplar; 23/20. Inserate theologischer Werke nehme ich auf und berechne die Zeile mit 4 Sgr. Ich bitte um baldige Einsendung derselben.

Berlin. **Wilhelm Hertz.**
Besser'sche Buchhandlung.

[13548.] Mitte October c. erscheint in meinem Verlage die 4. verbesserte und vermehrte Auflage von:

Elze's, K., englischem Liederschatze aus englischen und amerikanischen Dichtern, vorzugsweise des XIX. Jahrhunderts. Mit Nachrichten über die Verfasser. 8. Elegant gebunden à 1 ℛ 15 Ngr. ord., 1 ℛ netto.

Auf 6 fest 1 Freiexemplar.

Ich ersuche die geehrten Sortimentshandlungen für diese vielfach verbesserte Auflage um recht thätige Verwendung.

Leipzig, den 16. September 1858.

Eduard Haynel.

Neues Gesellschafts-Spiel.

[13549.] Unter meinen diesjährigen im October fertig werdenden Neuigkeiten ist auch ein hübsches und interessantes Gesellschafts-Spiel, unter dem Titel:

Neues Festung- und Belagerung-Spiel.
Preis etwa 27 Ngr. ord.

Wie meinen sämmtlichen Verlag werde ich auch dies Spiel nur à Cond. an meine Geschäftsfreunde versenden, aber ohne jede Ausnahme nur auf Verlangen, weil ich weiß, daß nicht alle Geschäftsfreunde Spiele zu erhalten wünschen. — Deßhalb bitte ich freundlich Jeden um gefäll. Angabe des Bedarfs à Cond.

Stuttgart, den 6. September 1858.

Rudolph Chelius.

Jurisprudenz! — Nur nach Verlangen!

[13550.] Im Monat October d. J. erscheint in unserm Verlage und wird auf Verlangen pro nov. versandt:

Ueber die Rechtsverhältnisse zwischen Grundstücksnachbarn,
insbesondere:
über die cautio damni infecti und die aquae pluviae arcendae actio, nebst zur Negatorienklage und zum Wasserrechte.
Von
Dr. Hesse, Gerichtsamtmann.
gr. 8. Geheftet. circa 1 ℛ 20 Ngr.

Eisenberg, den 13. September 1858.

R. Schöne'sche Buchh.

239